

## TRANSKRIPT

Katharina Audio Stream of Consciousness  
(WhatsApp Nachricht 2020/05/27)

Die Figur, die in meinem Kopf entsteht, hat da Stellung bezogen. Hat da den Außenposten. Befindet sich in dem Alltag dort. Ist eine Nachrichtensprecherin, die im Dauereinsatz ist. Draußen. Die sich dort eingerichtet hat in einer Art Marsstation. Aber nicht als außergewöhnliches Experiment, sondern es ist ihr Auftrag dort zu sein und Wache zu halten. Beziehungsweise jeden Tag ihrem „und täglich grüßt das Murmeltier“ Alltag nachzugehen. Sie muss dort Nachrichten einsammeln, aber auch von dort Nachrichten in die Welt schicken. Es ist ihr Auftrag — ihre Verantwortung. Und sie liebt ihre Arbeit. Sie lebt — ja, sie lebt — für ihre Arbeit.

The character that I have in mind has taken a stance. She is at the outpost. There, she finds herself in her day-to-day life. She is a newscaster, who is constantly on call. Outside. There, she has set up a sort of Mars-Station. Not as a strange sort of experiment, but because it is her duty to be there and stay on the lookout. Or rather, every day she continues to pursue her “Groundhog Day” routine. There, she not only needs to collect news, but also needs to send news out into the world. It is her duty — her responsibility. And she loves her work. She lives — yes, she lives — for her work.

Diese Verbindung ist wie ein Nabelschnur, die sie ernährt auf vielerlei Ebenen. Und diese Figur befindet sich im täglichen — also eigentlich im Dauereinsatz.

This connection is like an umbilical cord which feeds her on multiple levels. And this character finds herself daily — no, in fact *constantly* — in service.

Wir begegnen dieser Figur und erleben mit ihr, wie es zum ersten Mal zu einem Missverständnis kommt — zu einem Riss. Wie diese Nabelschnur durchtrennt wird, und sie sich wie ein Astronaut im freien Fall befindet. Sie rudert und weiß nicht wohin. Je mehr sie tut, desto mehr driftet sie ab. Sie versucht es zu retten, sie versucht gute Miene zum bösen Spiel zu machen, und keiner kann was dafür, und es ist wie... sie sendet so SOS Nachrichten nach außen, subtil und verpackt, dass es keiner merkt, aber sie versucht sich an irgendwas zu klammern, und das einzige ist ihr Lächeln, ihre Maske, die sie hochhalten will — die sie hochhalten muss.

We meet this character and together experience the first misunderstanding that occurs — the first tear. We experience how the umbilical cord is severed, and how, like an astronaut, she finds herself in freefall. She is rowing but doesn't know where to go. The more she does, the more she drifts away. She tries to rescue the situation, she tries to make the best out of a bad situation, and no one can do anything about it, and it is as if she is sending out SOS messages, subtlety and veiled, so that no one notices it, but she tries to cling to something, and the only thing she has is her smile, her mask, which she wants to hold up — which she has to hold up.

Die Figur, die in meinem Kopf entsteht, hat diese Weite — oder befindet sich in dieser Weite, in dieser Einöde auch. Aber es ist eben mehr wie so ein Außenposten, ein Bollwerk, gegen — Nein. Also es ist wie ein Außenposten, so, um dort Stellung zu beziehen, um von dort aus zu senden, um diese Verantwortung wahrzunehmen, dass dort jemand ist und die zivilisierte Welt weitergeht, darüber hinausgeht.

The character that I have in mind has this expanse — or is in this expanse, in this wasteland as well. But it is more like an outpost, a bulwark, against —. No. So it is actually more like an outpost, to take a stand there, and to send messages from there, to take on this

responsibility, that someone is there and that the civilized world continues, goes on beyond it.

Dieses Studio, in dem sie sich befindet, mit all den Knöpfen und Reglern und Anschlüssen, Kabeln, Mikrofonen und Computern... dort lebt sie wie allein. Und das ist gut für sie so. Und all diese Geräte sind dafür da, um all ihr Wissen, das sie sammelt und das sie zusammenfasst und in Nachrichten verpackt, in die Welt zu senden. Und all diese Gerätschaften sind total vertraut, sie kennt sich damit aus. Sie erhält Nachrichten darüber, sie hat und erhält über diese Gerätschaften Kontakt zu ihrer Heimat — also zu ihrem, ja wie sagt man, zu ihrem Festposten. Zu ihrem Auftraggeber, zu ihrer Familie — beziehungsweise ist die Arbeit ihre Familie.

The studio that she is in, with all the buttons and controls and connections, cables, microphones and computers... she lives there as if alone. And it suits her that way. And all these devices are there to send her knowledge, which she collects and summarises and condenses into news, to send out into the world. And all these devices are totally familiar, she knows how to use them. She receives news through them, and through these devices, she has and receives contact to her home — well, to her fixed-post. To her employer, to her family — or, rather, her work is her family.

Der Außenposten ist ihre Arbeit 24/7, sie hat dort einen ganz klar vorgegebenen Rhythmus, und zu einer bestimmten Tageszeit loggt sie sich ein und sendet ihre Nachrichten.

The outpost is her work 24/7, she has a clearly fixed rhythm, and at a certain time of day she logs herself in and sends out her news.

Und wir erleben jetzt diese Figur, die immer gut gelaunt ist, die den Zuhörer mitnehmen will, die dem Zuhörer dienen will, die sehr loyal ihrer Firma gegenüber ist, ihrem Auftraggeber, ihrer Arbeitsfamilie, die einen guten Job machen will, sie hat einen Anspruch. An sich selbst, einen hohen Anspruch. Sie will zufrieden den Tag beenden.

And we now experience this character, who is always in a good mood, who always wants to bring the listener along, who wants to serve the listener, who is very loyal to her company, to her employer, her work-family, who wants to do a good job, she has a standard. Sets herself to a high standard. She wants to end her day content.

Irgendwann kommt dann der Misstrauen darunter zum Vorschein, es kommt die Verzweiflung zum Vorschein, es kommt die Angst zum Vorschein. Und das Versagen. Sie kriegt es nicht mehr in den Griff, es entgleitet ihr. Die Kontrolle ist weg. Sie hat diesen Fall nie geprobt, sie hat nie die Möglichkeit gehabt, sich darauf vorzubereiten.

Eventually, the discontent underneath comes to the surface, the desperation comes to the surface, the fear comes to the surface. And the failure. She can't get a grip on it, it slips through her fingers. The control is gone. She has never rehearsed this incident, she never had the possibility to prepare for it.

Es ist mehr als nur ein Versprecher, es ist wie ein Absturz.

It is more than a slip, it is like a crash.